

## Sitzungsprotokoll Corona-Kommission

Datum /Zeit:	23.08.2022, 19:00 Uhr
Ort:	via Jitsi
Leitung der Sitzung:	Lükemann
Protokoll:	Dr. Kleinke/Lükemann
Anwesende Mitglieder der Kommission:	Lehrkräfte: Lükemann, Dr. Rehnert, Savvantidou, Harnack, Eltern: Dr. Kleinke, Pleuger, Dr. Parasher, Schüler*innen: Sophie B., Nikolai B., Luise R.
Gäste:	

TOP	Thema / Inhalt / Stand	to do / Maßnahmen verantwortlich
<b>1</b>	<b>Testungen</b>	
	<p>Es wird berichtet, dass nach Wahrnehmung der anwesenden Lehrkräfte nur ca. 80 - 100 Schüler*innen an der freiwilligen Testung am ersten Schultag teilgenommen haben.</p> <p>Möglicherweise hatten sich viele Schüler*innen mit den vor den Ferien ausgeteilten Tests bereits zuhause getestet. Im Hinblick auf die organisatorische Planung soll zunächst abgewartet werden, wie sich der Zulauf beim Testen in den nächsten Tagen entwickelt.</p>	
	<p>Die Vorgaben der Senatsschulverwaltung zu den Schultestungen entsprechen den Anweisungen, die bereits vor den Sommerferien galten: Freiwillige Tests sollen zweimal wöchentlich in der Schule angeboten werden. Die Eltern sollen gegenüber der Schule zunächst für den Zeitraum bis zu den Herbstferien erklären, ob ihr Kind an den Testungen teilnimmt.</p> <p>Die Gruppe diskutiert darüber, wie die Vorgaben umgesetzt und die Eltern informiert werden sollen.</p> <p>Es wird überlegt, ob auf eine Anmeldung zu den Testungen grundsätzlich verzichtet werden kann und die Schüler*innen, die getestet werden möchten, einfach an den Testtagen zu den Testungen erscheinen. Diese Möglichkeit ist jedoch nach der Handlungsanweisung des Senats nicht möglich.</p> <p>Die Gruppe kommt überein, dass die Eltern in einer Mail der Schulleitung über die Möglichkeit der freiwilligen Testungen informiert und aufgefordert werden, ihr Kind, sofern es daran</p>	

	<p>teilnehmen soll, hierfür (für den Zeitraum bis zu den Herbstferien) grundsätzlich anzumelden. Gleichzeitig soll darauf hingewiesen werden, dass es aufgrund der Freiwilligkeit der Teilnahme unproblematisch ist, wenn das Kind an einzelnen Testungen nicht teilnimmt, z.B. im Fall von Unterrichtsausfall in der 1. Stunde o.ä.</p> <p>Eine grundsätzliche Anmeldung würde sehr begrüßt werden, da sie der Schule die organisatorische Planung sowie das Nachhalten und Erfassen der durchgeführten Testungen erleichtern würde.</p>	<p>erläuternde Mail an die Eltern (Schulleitung)</p>
	<p>Die Gruppe kommt des Weiteren überein, dass vor Klassenfahrten und sonstigen Klassen- bzw. Schulaktivitäten seitens der Schule zum Schutz der Gesundheit der gesamten Gruppe darum gebeten werden kann, dass sich alle teilnehmenden Kinder vorher testen. Dies wurde bereits in der Vergangenheit so gehandhabt und von den Eltern verantwortungsbewusst mitgetragen.</p>	
<b>2</b>	<b>Maskentragen</b>	
	<p>Aus der Schülerschaft wird berichtet, dass der Anteil der Schüler*innen, die im Unterricht Masken tragen, im Vergleich zu den Schulwochen vor den Sommerferien erheblich abgenommen habe. In den meisten Klassen und Kursen betrage der Anteil nur noch ca. 10 %. Allein in denjenigen Klassen, bei denen in Kürze eine Klassenfahrt ansteht, hätten sich mehr Schüler*innen entschlossen, Masken zu tragen.</p> <p>Auf den Gängen im Schulgebäude sowie in den Gemeinschaftsräumen ist der Anteil der Schüler*innen, die eine medizinische Maske tragen, deutlich größer.</p>	
	<p>Die Gruppe kommt überein, dass die Bitte zum Tragen einer Maske vor allem in den Gängen und Gemeinschaftsräumen erneut durch die Schulleitung gegenüber den Eltern kommuniziert werden soll.</p> <p>Gleichzeitig sollen die Eltern noch einmal gebeten werden, ihre Kinder auch nicht mit leichten Erkältungssymptomen in die Schule zu schicken.</p>	<p>erläuternde Mail an die Eltern (Schulleitung)</p>
	<p>Frau Lükemann teilt mit, dass der Turnus des Putzens im Schulgebäude erheblich zurückgefahren wurde. So entfällt aktuell die Zwischenreinigung. Reinigungen der Klassenräume finden nur noch montags, mittwochs und freitags statt. Der coronabedingte zusätzliche Hygieneaufwand wurde damit deutlich reduziert. Hierauf hat die Schule jedoch keinen Einfluss.</p>	

	<p>Aus dem aktuellen Schreiben der Senatsverwaltung zum Umgang mit dem Energiesparen ist eine Regelung für Oberschulen nicht eindeutig erkennbar. Sofern davon ausgegangen wird, dass Oberschulen zu der Kategorie „weitere Verwaltungsgebäude“ gehören, wäre folgende Regelung einschlägig: In den Gängen darf eine Temperatur von 16 °C nicht unterschritten werden, in den Klassenräumen 20 °C und in den Turnhallen 17 °C.</p> <p>Das Schreiben enthält keine Aussage, wie diese Temperaturregelung mit dem notwendigen Lüften der Räume einhergehen soll.</p>	
<b>3</b>	<b>Cafeteria – Öffnung des Innenraumes?</b>	
	<p>Die Gruppe diskutiert auf Anregung des Cafeteriavereins darüber, ob der Cafeteria-Raum während der Schulstunden wieder geöffnet werden soll, damit sich Einzelne oder Gruppen dort aufhalten können.</p> <p>Aus Sicht der Gruppe ist jedenfalls eine Öffnung des Cafeteria-Innenraumes während der Pausen wegen des nicht zu verantwortenden Gedränges in der Verkaufsschlange auszuschließen.</p> <p>Denkbar wäre aber eine Öffnung während der Schulstunden, damit die Cafeteria von den Schüler*innen in Freistunden genutzt werden kann. Nach Ansicht der Gruppe wäre dies jedoch mit einem erheblichen organisatorischen Aufwand verbunden, da es einen Verantwortlichen dafür geben müsste, dass sich während der Pausen keine Personen mehr in der Cafeteria aufhalten und die Maximalzahl anwesender Personen grundsätzlich nicht überschritten wird. Nach Auffassung der Gruppe kann dies den Mitarbeitern der Cafeteria nicht zugemutet werden und sonstige Personalkapazitäten stehen hierfür nicht zur Verfügung.</p> <p>Des Weiteren wird auch der Aufenthalt von Personen im Innenraum der Cafeteria insbesondere im Hinblick auf kältere Temperaturen im Herbst und Winter und die damit einhergehende Lüftungsproblematik für sehr risikoreich und nicht zumutbar für die Mitarbeiter*innen der Cafeteria gehalten.</p> <p>Seitens der Schüler*innen wird berichtet, dass das Bedürfnis, im Innenraum der Cafeteria zu sitzen, nicht mehr sehr ausgeprägt ist, da der Raum bereits seit fast zwei Jahren nicht mehr zur Verfügung steht.</p>	

nächster Termin:	Dienstag, 13.09.2022 19:30 Uhr
------------------	--------------------------------